



Einsatzbereich:

Hochvergüteter Zementspachtel in Pulverform zur schnellen Überarbeitung von Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Zum Füllen und Verspachteln von Fugen, Rissen, größeren Löchern und Vertiefungen in Wand und Deckenflächen. Mit dem Rapid Spachtel können Oberflächen nach der Richtlinie DIN 18180 Merkblatt Nr. 2 Q1 bis Q4 erstellt werden.

Optimal zum Renovieren von Feuchträumen wie z.B. Badezimmer. Nicht in Nassbereichen oder Nasszellen, wie z.B. Duschen, einsetzen.

Bei Einsatz im Außenbereich müssen Spachtelstellen nach Durchtrocknung (ca. 24 Stunden) mit Fassadenfarbe überstrichen werden.

Untergründe:

Auf allen mineralischen Untergründen wie Putz, Stein, Beton, Gasbeton, Mauerwerk, Zement, etc. verarbeitbar. Ebenso auf organischen Untergründen wie Dispersionsfarben, Kunstharzputzen, Latexfarben, Acrylatfarben, Acryllacke, Alkydlacke einsetzbar. Kann auch auf Fliesen- und Plattenbelägen mit einer Mindestschichtstärke von 3mm eingesetzt werden.

Farbton: 0001 Weiß

Gebinde: 5 kg, 15 kg Sack

Verbrauch: ca. 1,0 kg/m²/mm Schichtstärke je nach Mischungsverhältnis

Dichte: Pulver 0,7 g/cm³
Nassmaterial 1,3 g/cm³

Anwendung:

Allgemeine Regeln:

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten

Sie hierzu die aktuellen BFS Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOB, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Alle Untergründe müssen sauber, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung überprüfen.

Untergrundvorbereitung:

Stark saugende, sandende und kreidende Untergründe mit SÜDWEST InnenGrund grundieren.

Verarbeitung:

Rapid Spachtel in einem sauberen Gefäß mit kaltem, sauberem Wasser im Verhältnis ca. 2,0:1 bis 2,5:1 einrühren.

Rapid Spachtel mit einer rostfreien Stahltraufel/Rakel aufziehen.

Kleine Unebenheiten können vor dem endgültigen Erhitzen leicht mit einem nassen Schwammbrett beseitigt werden.

Zum Füllen von Löchern bis 50 mm in einem Arbeitsgang. Kann nach 3 Stunden Trocknung (bei 4 mm Schichtstärke) geschliffen und überarbeitet werden.

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter + 5°C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten und trocknen lassen.

Verarbeitungszeit: ca. 30 min bei 20°C

pH-Wert Frischmörtel: 11

pH-Wert nach 24 Stunden: 9

EG-Richtlinie 2004/42/EG:

Das Produkt „Rapid Spachtel“ fällt nicht unter die VOC-Richtlinie (out of scope).

GISCODE: ZP1

SÜDWEST Rapid-Spachtel

Allgemeine Sicherheitsratschläge:

Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Weitere Angaben aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.suedwest.de.

Lagerung:

Trocken, kühl und frostfrei.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Zur Entsorgung müssen die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen beachtet werden.

Technische Beratung:

Für alle Fragen die durch dieses Technische Merkblatt nicht beantwortet wurden stehen unsere Außendienst-Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Darüber hinaus beantwortet unser Technischer Kundendienst im Werk gerne alle Detailfragen. (06324/709-0).

Stand: Juli/2017/CS